



Kaiserswerther
Diakonie

Von hier aus helfen.

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Landstraße 179, 40489 Düsseldorf, 0211 / 409-3551

Presseinformation

Buchenhof der Kaiserswerther Diakonie offiziell eröffnet

1,5 Millionen Euro für moderne Altenpflege

Düsseldorf/ Ratingen, 12. September 2008. Gleich zwei Gründe zu feiern hatten jetzt die Bewohnerinnen und Bewohner des Altenzentrums Haus Salem in Ratingen. Die offizielle Eröffnung des Buchenhofs fiel mit dem Sommerfest des Altenzentrums zusammen. Aus Düsseldorf kam der Vorstand der Kaiserswerther Diakonie Pfarrer Matthias Dargel als Träger der Einrichtung angereist, um Grußworte zu sprechen. Aus Ratingen überbrachte der Beigeordnete Rolf Steuwe die Glückwünsche der Stadt und des Bürgermeisters.

„1,5 Millionen Euro hat die Kaiserswerther Diakonie für die Errichtung des Buchenhofes investiert. Eine sinnvolle Investition in die moderne Altenpflege“, so der für Soziales zuständige Dezernent der Stadt Ratingen im Rahmen der Eröffnungsfeier. Rolf Steuwe weiter: „In Haus Salem wird vom einzelnen Baustein bis hin zur Rundumversorgung alles angeboten, was man im Alter braucht.“

Frank Hohl, Leiter des Altenzentrums Haus Salem, dankte den 220 Bewohnerinnen und Bewohnern, den Mitarbeitern und auch der Nachbarschaft für das Verständnis während der Bauphase. Laut Hohl besteht das Altenzentrum jetzt aus vier Häusern, wovon der Buchenhof das dritte ist, das betreutes Wohnen anbietet. In dem neuen Gebäude sind insgesamt 20 Ein- bis Zwei-Raum-Appartements untergebracht. Die neuen Wohneinheiten sind großzügig geschnitten und passen sich damit an die gestiegenen Ansprüche der Bewohner an. Die 29 bis 63 Quadratmeter großen Wohnungen mit barrierefreiem Bad und Pantryküche verteilen sich auf drei Etagen. Zuständiges Architekturbüro, das auch die Generalplanung übernommen hat, war C.M.F. + Partner GmbH aus Düsseldorf. Das Unternehmen hatte bereits für die Kaiserswerther Diakonie das Altenzentrum Haus Salem in Ratingen-Lintorf errichtet.

Der neue Buchenhof enthält umfangreiche Serviceleistungen für die Bewohner. Dazu zählt zum Beispiel ein Vitalraum. Die dort verfügbaren Vitalgeräte hat der Förderverein von Haus Salem gesponsert. Nach Aussage von Frank Hohl ist derzeit nur noch ein Zwei-Raum-Appartement in der zweiten Etage zu haben. Interessenten wenden sich bitte direkt an die Verwaltung von Haus Salem in Ratingen. Ansprechpartnerin ist Heike Münstermann, Tel. 02102/ 861-1801.

Bildzeile (Foto: Kaiserswerther Diakonie):

Beim Sommerfest von Haus Salem in Ratingen wurden auch die neuen Bewohner des Buchenhofs herzlich begrüßt.

Rückfragen bitte an:

Melanie Bodeck
Pressesprecherin
Kaiserswerther Diakonie
Telefon: 0211 / 4 09 37 18
bodeck@kaiserswerther-diakonie.de
www.kaiserswerther-diakonie.de

Die Kaiserswerther Diakonie, 1836 von Theodor und Friederike Fliedner gegründet, zählt mit fast 2000 Beschäftigten zu den großen diakonischen Unternehmen in Deutschland. Das Florence-Nightingale-Krankenhaus mit mehr als 600 Betten in elf Fachkliniken, Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen, Jugend- und Behindertenhilfe gehören ebenso dazu wie verschiedene berufsbildende Schulen mit 1500 Ausbildungsplätzen, ein umfangreiches Weiterbildungsangebot, eine Buchhandlung, die Fliedner-Kulturstiftung mit Archiv, Fachbibliothek und Museum, ein Hotel mit Tagungszentrum sowie die Kaiserswerther Schwesternschaft mit 190 Mitgliedern.